

Wiesbadener Tagblatt.

No. 149. Dienstag den 28. Juni 1864.

Einladung zum Abonnement auf das

Wiesbadener Tagblatt.

Das **Wiesbadener Tagblatt** erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Festtage in der bisherigen Weise. Der Abonnementspreis beträgt pro Quartal 30 fr., für Auswärts mit Zuschlag der Postgebühr, und wird das Blatt nach Wunsch den verehrlichen hiesigen Abonnenten für 9 fr. pro Quartal ins Haus gebracht. Die Insertionsgebühr beträgt für die Zeile in gewöhnlicher Schrift oder deren Raum 3 fr. Bestellungen auf das mit dem 1. Juli 1864 beginnende neue Quartal beliebe man in Wiesbaden in unterzeichneter Verlags-handlung, auswärts bei den zunächst gelegenen Postämtern oder den Landpostboten zu machen.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.

Widerruf.

Die auf Samstag den 2. Juli l. Js. Nachmittags 3 Uhr in das Rathhaus dahier anberaumte Zwangsimmobiliënversteigerung gegen Heinrich Schuhmacher Eheleute von Wiesbaden findet nicht statt.

Wiesbaden, den 21. Juni 1864. Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.
49 Westerbürg.

Widerruf.

Die auf Montag den 18. Juli l. Js. Nachmittags 3 Uhr in das hiesige Rathhaus bestimmte Zwangsversteigerung der Gebäude des Simon Sulzberger dahier findet nicht statt.

Wiesbaden, den 25. Juni 1864. Herzgl. Nass. Landoberschultheiserei.
51 Westerbürg.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 27. Juli l. J., Nachmittags 3 Uhr werden dem Johann Peter Nägler dahier ein in der Ellenbogengasse zwischen Jacob Wilhelm Kimmel und Friedrich Vind gelegenes zweistöckiges Wohnhaus mit einstockigem Holzstall und Hofraum in dem hiesigen Rathhause zwangsweise öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 17. Juni 1864. Herzgl. Landoberschultheiserei.
51 Westerbürg.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 28. Juli l. Js., Nachmittags 3 Uhr, lassen die Wittve und Kinder des Jacob Werz von Wiesbaden ihre in der Saalgasse zwischen Christian Koch und Gottlieb Jäger belegene Hofraithe, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhause, zwei zweistöckigen Hintergebäuden, einem Schweinestall nebst Hofraum und Garten dabei, sowie zwei in hiesiger Gemarkung gelegene Grundstücke in dem Rathhause dahier freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 25. Juni 1864. Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.
51 Westerbürg.

Befanntmachung.

Nächsten Donnerstag den 30. d. M. Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in der Herzoglichen Reitbahn dahier eine Parthie aufrangirter Reit- und Fahr- Utensilien, sowie diverse Stallrequisiten, sodann mehrere Livreestücke, eine Parthie **ächter Goldborten, Goldquasten** u. gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 25. Juni 1864.

Herzogl. Hofcommissariat. 169

Befanntmachung.

Dienstag den 28. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, soll das abgemähte Gras auf dem Konigsplatz dahier öffentlich meistbietend an Ort und Stelle versteigert werden.

Wiesbaden, den 27. Juni 1864.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

Befanntmachung.

Mittwoch den 29. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, soll das Graben und Beifahren von 4 Ruthen Schrottelsties aus der Miosbacher Berggrube zur Unterhaltung der Schwalbacherstraße und des Mühlwegs öffentlich wenigstnehmend in dem hiesigen Rathhaus vergeben werden.

Wiesbaden, den 27. Juni 1864.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

Befanntmachung.

Donnerstag den 30. Juni d. J., Nachmittags 3 Uhr, sollen die den Georg Gerlachs Kindern von hier gehörigen Grundstücke, als:

Sied. No. 214. Sch.

- a) 3079 50 26 Acker auf dem Thorberg zw. dem Wald und Julie Hahn mit 12 Obstbäumen, giebt 11 fr. Zehntannuität,
b) 3081 46 7 Acker auf dem neuen Berg zw. Ph. Dormanns Wittb. und den Aufstößern, mit 3 Obstbäumen, giebt 10 1/4 Zehntannuität,

in dem hiesigen Rathhause zum zweiten Male mit obervormundschaftlichem Consense versteigert werden.

Wiesbaden, den 30. Mai 1864.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

8038

Coulin.

Zufolge Auftrags Herzogl. Receptur dahier vom 13. d. M. wird Mittwoch den 29. d. M. Nachmittags 4 Uhr auf dem Rathhaus dahier ein Karrn versteigert werden.

Wiesbaden den 25. Juni 1864.

Rug.

9685

Finanzexcutant.

Befanntmachung.

Nächsten Mittwoch den 29. und Donnerstag den 30. d. Mts., jedesmal Morgens 9 Uhr anfangend, lassen die Erben des Herzogl. Schloßverwalters Bauer von Viebrich die zu dessen Nachlaß gehörigen Mobilien, als: Commode, Schränke, Tische, Canape und Stühle, mehrere vollständige Betten, Vorhänge und eine Partie Weißgeräthe, Silberzeug, Gold-, Porzellan- und Glasachen, sowie verschiedene andere Gegenstände, in dem Hause des Herrn Christian Schäfer dahier (Marktstraße No. 241) gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigern.

Viebrich, den 25. Juni 1864.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

7

Gros.

Heute Dienstag den 28. Juni, Vormittags 11 Uhr:
Vergebung des Brechens 2c. von Decksteinen, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 147.)

Dem Herrn Schneidermeistern zur Nachricht, daß ich mit dem 1. Juli das Arbeits-Bureau der Schneidergesellen nicht mehr fortführen werde und von da an keine Gesellen mehr nachweise.

9686

Achtungsboll J. Engelhard.

Bei dem Pohnfutscher Menaes stehen folgende nummerirte Droschken dem geehrten Publikum für diesen Sommer zur Verfügung:

No. 17. 26. 31. 46. 50. 58. 93. 100.

Die Steingut-, Berliner Emaille-, Ofen-, Thon- und Chamotte-Waaren-Fabrik in Meissen a/Elbe empfiehlt außer den oben erwähnten Waaren auch Rohmaterialien, als verschiedene Thone und Porzellanerden, roh und geschlemmt, fertige Steingutmasse 2c. und insbesondere auch die von ihr erfundenen und zuerst in Deutschland fabricirten Kühlapparate ohne Eis, bestehend aus doppelten Wänden, aus eigenen Gruben gewonnen, geruchlosen Mergel, als: Butter-, Fleisch- und Weinkühler in verschiedenen Facons und Dimensionen, schon von 18 Jar. an, sowie Wasserkühler in verschiedenen Nummern in roth und gelb, Wasserfilter complett mit Filter, Ball und Sabn, und gewährt Wiederverkäufern, je nach Abnahme, bis zu 20 % Rabatt.

Geschäftsempfehlung.

Meinen verehrten Kunden und Gönnern zeige ich hiermit an, daß ich das von meinem seligen Manne betriebene Geschäft nach wie vor mit einem tüchtigen Geschäftsführer fortführe und verspreche reelle und dauerhafte Arbeit und bitte um geneigten Zuspruch.

Wwe. Schweizer, Küfer.

Meine Werkstätte befindet sich Römerberg 30 u. Wohnung Saalgasse 32. 9689

Epiken-Chales von 7 fl. an, Mozambique und Gre. rabine Chales von 3 fl. an, 3 Ellen breiten Mozambique die Elle 1 fl., neue Sendung Seidenzeuge in schwarz, schwarz u. weiß und bunt karriert der Stoach = 2 Ellen 1 fl. 45 kr., sowie eine große Auswahl seidene Röder, und Paletots zu sehr billigen Preisen empfiehlt

9690

Lazarus Fürth, Langgasse 45.

Rindfleisch

erste Qualität per Pfund 12 kr. bei Metzger Baum, Mengasse. 5460

Betragene Herrn- und Damenkleider werden fortwährend gekauft bei S. Harshelm, Goldgasse 21. 731

Gilt noch sehr guter gebrauchter Milchwagen mit Federn ist billig zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 9691

Mengasse 6 sind junge Wudelbunde zu verkaufen. 9692

Hiermit einem geehrten Publikum die Anzeige, daß ich mit meiner bekannten

Wirthschaft eine Restauration

seit heute verbunden habe. Ich empfehle unter prompter und freundlicher Bedienung einen allen Ansprüchen entsprechenden Mittagstisch (in und außer dem Hause).

G. Becker, Faulbrunnenstr. 1 a. 9693

Schafft Eisen Euch in's Blut!

Viele Menschen der Jetztzeit leiden an der Eisenarmuths-Krankheit, Nerven- und Verdauungsschwäche. Die eisenhaltigen Liqueure von Robert Freygang in Leipzig werden von den Herren Professor Dr. Voß, Medicinal-Rath und Kreisphysikus, Dr. Böhlen, Ritter &c. und anderen medicinischen Autoritäten fleischlich (Blutarmer), Magern, Muskel- und Nervenschwachen, sowie zur Beförderung der Verdauung sehr empfohlen.

Daß Ateste und Danksaugungen dem Fabrikanten in großer Anzahl eingesandt werden, ist hierbei wohl anzunehmen. Auch sind diese Liqueure wegen ihres Eisengehaltes, mit den jetzt so massenhaft annoncirten Magenbitter-Liqueuren nicht in eine Kategorie zu bringen.

Um einem Jeden nach Geschmack und Preis möglichst zu entsprechen, sind zu haben:

In ganzen und halben Flaschen: **Eisenliqueur** (anerkanntester, feinsten, lieblichster Damen-Liqueur); **Eisenwagenbitter**, **Eisenbranntwein** (von Herrn Professor Dr. Voß Eisenarmuths-Schnaps genannt) [höchst angenehm und kräftig schmeckend].

Niederlage in Wiesbaden bei Herrn **A. Cratz**, Langgasse 39.

Robert Freygang,

alleiniger Erfinder und Destillateur der auf Veranlassung des Hrn. Prof. Dr. Voß fabricirten eisenhaltigen Liqueure laut

9169 Gartenlaube 1856 No. 3 u. 1863 No. 18.

Der Gesundheitswein

von **Andres & Corindt**

ist ein angenehmes und kräftiges Mittel, jede Schwäche der Verdauung und des Unterleibes zu heben. Er ist das trefflichste Stärkungsmittel für Kranke und Reconvallescenten, und kann zu diesem Zwecke jedem Kranken, rein oder mit Zuckersirup gemischt, ohne Bedenken gereicht werden. Seine Bestandtheile sind obgleich wirksamer, doch unschädlicher Natur, so daß er mit Recht als das beste Hausmittel angesehen werden kann, genannte Schwäche leicht und gefahrlos zu beseitigen. Außerdem sichert ihm sein lieblicher Geschmack auch bei den Gesunden einen Platz unter den erquickendsten Getränken.

Zu haben à 40 pr. Flasche bei **A. Thilo**, Marktstr. 11, und **H. Wenz**, Spiegelgasse 4. 8900

Täglich frische **Fleischpastetchen**, **Kaffee** und **Theebäckwerk**, **Käs** und **Kirschenkuchen** empfiehlt

9539 **H. Momberger**, Conditör, Langgasse 39.

Eiserne **Gartenmöbel** in verschiedenen Formen und großer Auswahl empfiehlt **H. Schlachter**, Langgasse 12. 7108

Ein ganz neuer **Mozart-Flügel** in Palisander aus der berühmten Andra'schen Fabrik in Frankfurt a/M. ist wegen Mangel an Raum zu verkaufen. Näheres in der Exped. 9694

Nerostraße 10 ist eine noch neue große **Schrotmühle** billig zu verkaufen. 9695

Beau-Site.

Café restaurant. Erfrischungen aller Art bester Qualität bei billigen Preisen. 207

Alle Sorten feine **Speise- und Trink-Chocoladen**, feinst entbuttertes **Cacaopulver** aus den Fabriken von Gebr. Waldbauer in Stuttgart und Jordan & Timäus in Dresden, sowie alle **medizinische Chocoaden** empfiehlt **H. Momberger**, Conditör, 9539 Langgasse No. 39.



Piano-Magazin
von **W. Wülfinghoff**, Pianist, Goldgasse No. 6.
Selbst ausgewählte Instrumente unter mehrjähriger Garantie. 7526

Strickbaumwolle,
acht englische **Besatz- und Einfaslike** in allen Farben, **Knöpfe, Futter, Futtermull, Shirting, Maschinen-Nollgarn** und alle Arten **Kurzwaaren** empfiehlt
G. Wallenfels, Langgasse 37. 9696

Strohüte
unter dem Fabrikpreise bei
9604 **Cath. Ramberger & Comp.**, Langgasse 19.

G. Burkhard, **Sühneraugenoperateur**, Mauergasse 1,
eine Stiege hoch. 8812

Petroleum feinst weiß 9 fr. der Schoppen bei
A. Herber, Marktstraße 23. 9697

Wohnungen,
möblirt wie unmöblirt, werden nachgewiesen durch die allgemeine Geschäfts-
Agentur von
K. Baumann, Bahnhofstraße No. 10. 9698

Zu verkaufen
Ein dreistöckiges Wohnhaus mit zwei zweistöckigen Hintergebäuden und schönem Hofraum etc. in guter Lage ist unter guten Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei **Wilhelm Thörn**, Marktstraße 15. 9699

Steingasse 35 stehen 2 neue nussbaum-polirte **Klapptische**, ein **Bücherschrank**, und ein zweithüriger nussbaum-lackirter **Kleiderschrank** zu verkaufen. Auch wird daseibst Wäsche zum waschen und bügeln angenommen. 9693
Es sind **Hobelbänke** mit sämmtlichem Werkzeug zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition. 9700

Zwei **Bettstellen**, 10 **Stühle**, mehrere **Kinderkanape's**, ein sehr schöner **Theetisch**, 1 **Oberbett** 1 gesteppter **Strohsack**, sind billig zu verkaufen untere Messergasse 36. 9701

Ein **Omnibus**, mehrere **Droschken** und brauchbare **Pferde** nebst Geschirren sind **Friedrichstraße 6** zu verkaufen. 9702

Eine starke gutgewachsene **Alve** oder **Yucca gloriosa** von ungefähr 3' Höhe wird zu kaufen gesucht. Die Exped. gibt nähere Auskunft. 9703

Gersten- und Haferstroh ist zu haben, **Dogheimerstraße 4**. 9208
2 bis 3 Karrn **Steinkohlenasche** werden gesucht **Röderstraße 15**. 9704

Es empfiehlt sich als **Kleidermacherin** Frau **Ries**, Neugasse 14. 9706

Cursaal zu Wiesbaden.

Einer der **schwarzen Schwäne** vom Cursaalweiher hat sich verfliegen. Dem Wiederbringer eine sehr gute Belohnung. 138

Gefunden ein **Portemonnaie** mit Inhalt. Abzuholen Saalgasse 5. 9706

Verloren am Samstag Abend ein **Trauring** mit der Inschrift E. N. abzugeben in der Expedition gegen gute Belohnung. 9707

Ich ersuche die Frau freundlichst, welche am Samstag Abend von der Walfrau Oberwegergasse 46 aus Versehen ein unrechtes **Herrnhemd** bekam, dasselbe umzutauschen, um Unannehmlichkeiten auszuweichen. 9708

Eine einzelne Dame sucht eine unmöblirte **Wohnung**, bestehend aus 1 Zimmer, 1-2 Cabinetten, 1 Dachkammer, Küche und Zubehör. Offerten bittet man in der Exped. d. Bl. abzugeben. 9619

Es wird eine freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern in der Schwalbacherstraße zu miethen gesucht, aber nicht in der Nähe der Hauthandlung des H. Bär, Offerten A. Z. sind in der Exped. abzugeben. 9709

Ein in der kaufmännischen doppelten, sowie einfachen Buchführung durchaus erfahrener Mann wünscht seine außer den Bureaustunden freie Zeit mit Unterrichtgeben hierin oder entsprechender Beschäftigung in einem Geschäftshause auszufüllen; auch ein **Clavier** und verschiedene **Musikalien** billig zu verkaufen. Näheres in der Exped. 9710

Ein junger Mann, welcher eine schöne Hand schreibt, übernimmt alle Arten schriftlicher Arbeiten zu einem sehr ermäßigten Honorar. Offerten unter A. H. 1. nimmt die Exped. entgegen. 9711

Zwei im Kleidernähen sehr geübte solide Mädchen finden dauernde Beschäftigung. Zu erfragen in der Exped. 9712

Es können noch einige anständige Mädchen das Kleidermachen erlernen bei 8841

Kath. Witte, Nerostraße No. 34. 9713

Für Modistinnen.

Eine tüchtige Arbeiterin mit guten Zeugnissen versehen wird zum sofortigen Eintritt in einer großen Stadt a. R. unter gutem Salair zu engagiren gesucht. Offerten bittet man in der Exped. d. Bl. abzugeben. 9714

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen und Ausbessern in und außer dem Hause Marktstraße 24 Hinterhaus, 1 Stiege hoch. 9509

Eine Frau im Weißzuanähen geübt, wünscht Beschäftigung Neugasse 11. 9625

Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten. Näheres in der Exped. 9445

Ein anständiges Mädchen, welches Kleidermachen, fein waschen, bügeln kann, wünscht eine passende Stelle. Da dieselbe im Kochen gut erfahren ist, würde sie auch die Führung einer kleinen Haushaltung übernehmen. Näh. Exped. 9715

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Bügeln Steingasse 23. 9724

Saalgasse 8 sucht ein Mädchen Beschäftigung im Waschen und Bügeln. 9726

Stellen-Gesuche.

Ein reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und eine kleine Haushaltung ohne Frau übernehmen will, wird sogleich in Dienst gesucht. Gute Behandlung wird zugesichert Saalgasse 8. 9717

Ein tüchtiges Hausmädchen mit langjährigen Zeugnissen über Leistungen und Betragen sucht Stelle. Näheres bei Frau Petri, Metzgergasse 18. 9716

Eine perfecte Köchin sucht Stelle, nimmt auch Aushilfe an. Näh. Exp. 9391

Gesucht wird ein sittsames Mädchen, welches im Nähen gut geübt sein muß, zu größeren Kindern. Näheres in der Exped. 9628

Ein junges Mädchen sucht Monatdienst. Näh. Oberwebergasse 46. 9718

Ein junges Mädchen wird zu Kindern gesucht Langgasse No. 40. 9631

Ein ordentliches Mädchen wünscht sich als Zimmerjungfer oder bei Kindern zu placiren. Wer, sagt die Exped. 9635

Ein Mädchen, welches serviren kann, wird gesucht Langgasse 40.

Ein Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen und kann gleich oder auch später eintreten. Näheres Häfnergasse 19, Hinterhaus. 9719

Ein junges Mädchen (tüchtige Verkäuferin) aus sehr achtbarer Familie wünscht in ein hiesiges Wodengeschäft placirt zu werden. Näheres in der Exped. 9340

Metzgergasse 27 wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. 9721

Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Röderallee 26. 9722

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen und die Hausarbeit thun kann, wird gesucht, ebenfalls ein Monatmädchen für die Arbeit von Morgens 7—11 Uhr auf den 1. Juli 1864. 9723

Ein anständiges junges Frauenzimmer, welches sehr geübt ist im Kleidermachen, in Putzarbeiten, im Frisiren und Feinbügeln, und immer als Kammerjungfer servirte, wünscht bei einer fremden Herrschaft sogleich eine ähnliche Stelle. Wer, sagt die Exped. 9725

Ein Mädchen sucht einen Monatsplatz Heidenberg 5. 9727

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sowie mit Fremden umzugehen weiß, sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näh. Langgasse 16, 2r Stock. 9728

Gesucht wird ein junges williges Mädchen, am liebsten, das noch nicht hier gedient hat, Geisbergstraße No. 9 im Hinterhaus. 9729

Ein Mädchen, das mit Fremden gut umzugehen weiß, sucht bis 1. August eine Stelle. Näh. Exped. 9730

Konisenstraße 35 wird ein ordentliches Mädchen in Dienst gesucht. 9731

Ein fleißiges reinliches Mädchen gesucht Michelsberg No. 7. 9732

Eine sehr gewandte Köchin sucht eine Stelle. Näh. Spiegelgasse 7, Hinterhaus, eine Stiege hoch. 9733

Ein fleißiges solides Mädchen vom Lande aus guter Familie, welches noch wenig gedient hat, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Heidenberg 29. 9734

Ein Mädchen, welches gute Zeugnisse hat, sucht eine Stelle und kann bald eintreten. Zu erfragen Kranzplatz 2. 9735

Ein äußerst zuverlässiges Mädchen, selbstständig in der Küche, gewandt in der Hausarbeit, und gut empfohlen von ihren früheren Herrschaften, sucht Stelle. Näheres bei A. Dießner, Schwalbacherstraße 37. 9736

Ein Mädchen, welches nähen, fein bügeln und kochen kann, und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle. Näheres Exped. 9720

Der lieben Christiane gratulirt zum 18. Geburtstag

9737 ein stiller Verehrer.

Wir gratuliren unserer guten Meisterin S. Bergmann zu ihrem heutigen 21. Geburtstag. L. Heil. P. Kraft. W. Briken. 9737

Ein milliondonnerndes Hoch von der Langgasse bis in die Neugasse der Fräulein M. zu ihrem 21. Wiegenfeste.

Wir wünschen, daß Du den heutigen Tag

Noch recht oft so verleben magst.

9737 Ein stiller Verehrer.

Eine gewandte, zuverlässige, perfekte Köchin, welche ihr Fach gründlich versteht, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle, gleichviel in einem Herrschaftshaus oder einem Gasthaus. Näheres bei Frau Petri, Metzgergasse 18. 9738

Ein gebildetes Mädchen, welches perfect englisch spricht und in allen Hand- und Hausarbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen im „Europäischen Hof.“ 9739

Rheinstr. 18 wird auf gleich ein Mädchen ges. 9740

Eine gute Köchin sucht eine Stelle. Näheres Spiegelgasse 11. 9741

Neugasse 22 wird sogleich eine gesunde Schenkamme gesucht. 9742

Ein Küfer wird gegen guten Lohn in eine Brauerei gesucht — dauernde Beschäftigung. Wo? sagt die Exped. 9331

Ein junger Kellner wird in eine Restauration gesucht Langgasse 40. 9743

Ein mit guten Zeugnissen versehener Saatkellner findet sofort Engagement Bad Johannisberg im Rheingau. 9744

Ein wohlzogener Junge mit den nöthigen Sprachkenntnissen versehen, wird für ein Colonialwaaren-Geschäft als Lehrling gesucht. Näheres Exped. 9587

Ein starker Junge kann das Schlossergeschäft erlernen Kirchhofsgasse 9. 9745

Ein ordentlicher Pappjunge sogleich gesucht Nerostraße 24. 9746

Ein junger, anständiger Mann sucht eine Stelle als Bedienter oder Hausbursche. Näheres in der Exped. 9747

300, 600, 7000 fl. sind sogleich auszuleihen ganz oder getheilt. 9748

Friedrich Schaus, große Burgstraße 10. 9748

600 fl. Vormundschaftsgeld liegen stündlich zum Ausleihen bereit

Peter Seiler. 9637

4000 Gulden

werden gegen gerichtliche Sicherheit hier zu 4½ % pünktlicher Zinszahlung zu leihen gesucht. Näheres bei dem Bürgermeister Kullmann.

Hochheim, 25. Juni 1864. 9749

Ein reinliches Näh- oder Nagelmadchen kann Schlafstelle erhalten kleine Burgstraße No. 7. 9750

Ein Schuhmacher-Geselle kann Logis erhalten bei Schuhmacher Bsf, Nerostraße No. 13. 9751

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsern geliebten Vatten, Vater und Schwager

Philipp Friedrich Wern

heute Morgen um ½ 12 Uhr nach längerem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet Mittwoch Morgen um 9 Uhr vom Sterbehause Nerostraße No. 25 aus statt.

9752 Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbadener Theater.

Heute Dienstag: Dritte und letzte Gastdarstellung des Königl. Preuß. Hofchauspielers Herrn Theodor Döring: **Tartuffe**. Lustspiel in 5 Akten von Moliere, bearbeitet von L. Schmidt. Hierauf: **Der Verschwiegene wider Willen**, oder: **Die Fahrt von Berlin nach Potsdam**. Lustspiel in 1 Akt, von Kogebue.

(Hierbei eine Beilage.) 9759

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag (Beilage zu No. 149) 28. Juni 1864.

Gewerbe-Halle-Verein in Wiesbaden.

Dienstag den 28. Juni 1864, Abends 8 Uhr

General-Versammlung

im Lokale der Frau Freinsheim Wtm., Weggergasse.

Tagesordnung: Besprechung der Statuten für den zu gründenden Baufond.
45 Der Ausschuss.

12tes Feldbergfest am 3. Juli

Die Mitglieder des Turnvereins, die sich an obigem Feste betheiligen wollen, sind eingeladen, sich am 2. Juli Nachmittags 4 Uhr im Lokal der Frau Freinsheim Wtm. zum Ausmarsch einzufinden zu wollen. Auch Fremde der Feldbergfeste sind herzlich willkommen.

Freiwillige Gaben für die Preisturner werden bis Samstag Nachmittags 2 Uhr bei H. W. Berghof, Langgasse 19, entgegengenommen.

Zur Deckung der Unkosten werden Abzeichen à 6 kr. bereit gehalten.

Der Vorstand. 28

„Die Schwarzen.“

Heute Abend präcis 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Generalversammlung.

Tagesordnung.

- Beschlußfassung über Betheiligung an dem bei der Jubiläumsfeier Sr. Hoheit des Herzogs stattfindenden Fackelzuge.
- Verschiedene Vereinsangelegenheiten, insbesondere Beschlußfassung über die Anschaffung einer Drehorgel. 9648

Haupt-Ausflug.

Man versäume ja nicht, die so angenehme Stelle **Ruine Sonnenberg**, welche das Ende der Curiaal-Anlage bildet (mit Café restaurant), wo der Kaiser Adolphe vor 600 Jahren residirte, zu besuchen. 9649

Nassauische

Fischerei-Aktien-Gesellschaft.

Frischer Turbot, Salm, geräucherter Lachs, Aal,
lebend und in Gelée, Flußfische und Krebs. 9650

Marktplatz 7. 249

Hamburger Rauchfleisch geräucherte **Ochsenzungen**, westph.
Schinken und **Gothaer Cervelatwürste** empfiehlt

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 9651

Die Wurzpflanzen abzugeben Weisbergstraße 21. 9651

Lebensversicherungsbank für Deutschland in Gotha.

Versicherungsbestand am 1. Juni 1864 44,536,500 Thlr.

Effektiver Fonds am 1. Juni 1864 12,200,000

Jahreseinnahme pr. 1863 2,038,557

Neben der in dem großen Umfange und der soliden Belegung des vorhandenen Fonds liegenden nachhaltigen Sicherheit gewährt die unverfälschte Vertheilung der Ueberschüsse an die Versicherten — in diesem Jahre mit 37 Prozent, im künftigen mit 38 Prozent der bezahlten Prämien — möglichste Billigkeit der Versicherungspreise.

Antragsformulare und neuester Rechenschaftsbericht sind unentgeltlich zu haben bei

Jacob Bertram in Wiesbaden.

J. B. Isbert in Diez a. L.

Land-Oberschultheißen-Gehülfe Ph. Heinr. Müller in Dillenburg.

J. Mart. Guttenberger in Frankfurt a. M.

Gebr. Wolff in Frankfurt a. M.

Phil. Engelbach in Mainz.

9353

Malakoff,

russisches Magenelixir,

ist anerkannt eines der kräftigsten und angenehmsten Bitter, das zur Magenstärkung und Reinigung angewandt werden kann. Neben diesen Eigenschaften ist es vorzüglich gegen die meisten Arten von Hämorrhoiden, Absonderung des Schleims, Reinigung des Blutes und Stärkung des Unterleibs. Es ist das beste Präservativ gegen Cholera, Brechruhr u. s. w. und kann als Schutzmittel gegen Folgen bei climatischen Veränderungen, daher allen Auswanderern und besonders gegen die Seekrankheit empfohlen werden.

Zu haben à 40 fr. per Flasche bei

A. Thilo, Marktstraße 11, und

S. Wenz, Spiegelgasse 4. 8849

Limonade gazeuse, Sodawater, Mandelmilch, Limonade und Himbeersyrup, sowie feinsten alten Malaga empfiehlt

9539

S. Romberger, Conditor, Langgasse 39.

Harlemer Tropfen.

Bekannt als bestes Mittel gegen Magenbeschwerden, Kopfschmerzen, Fieber, Appetitlosigkeit, sowie zur Vertreibung des Blasenstein und überhaupt zur Linderung vieler anderen Leiden, die in der Gebrauchsanweisung näher angegeben sind. In Flaschen zu 30 fr. bei

9652

Ferd. Thilo und

Aug. Schramm.

Langgasse 14.

Petroleum,

feinst weiß, 10 fr. per Schoppen, bei

H. Philippi, Kirchgasse 22.

9653

Es wird ein junger hochgelber Kanarienvogel (Männchen) zu kaufen gesucht. Wer, sagt die Exped.

9654

Microstraße 23 ist Gersten- und Haferstroh zum Streuen, das Gebund 6 fr., zu haben.

9655

Ein in einer der präquentesten Lagen der Stadt gelegenes photographisches Atelier ist billig zu verkaufen. Wo, sagt die Exped.

9036

Englischen Unterricht und Conversation von gebildeten einer Engländerin. Zu erfragen Tammsstraße 28 bei Frau Uffesser. Aug.

5704

Rhein-Dampf-Schiffahrt.



95

Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 15. Juni 1864.

Von Biebrich nach Cöln 7 $\frac{1}{2}$, 10, 11 $\frac{1}{2}$ Uhr (Schnellschiff) Mrgs.

Cöln 12 $\frac{1}{2}$ Uhr Mittags.

Linz 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags.

Bingen 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends.

Mannheim 1 Uhr Nachmittags.

Rotterdam 4mal wöchentlich ohne Uebernachtung.

London 3mal wöchentlich.

Omnibus

von Wiesbaden nach Biebrich 6 $\frac{1}{4}$, 9, 10 $\frac{1}{2}$, 11 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft auf dem Bureau in Wiesbaden, Langgasse No. 24.

Biebrich, den 13. Juni 1864.

Der Agent:

Castendyck.



Gustav Röder's WtW.,

Marktplatz 8, dem Herzgl. Palais gegenüber,
empfiehlt eine Auswahl neue und gespielte **Tafelflaviere, Pianino's**
und **Harmoniums** aus den besten Fabriken, zum vermieten und
verkaufen, unter jahrelanger Garantie. 1111

A. Tillmann, gr. Burgstraße 7, 9149

empfiehlt sein Lager in

Tapeten, Rouleaux und Wachstuch.

Zur bevorstehenden Sommer-Saison empfehlen wir ein reich assortirtes Lager
fertiger **Herren- und Knaben-Anzüge** zur geneigten Abnahme. — Be-
sonders erlauben uns noch auf eine große Auswahl

Lüstre, Röcke und Sacs in allen Farben,

Drill, Röcke, Hosen und Westen in allen Farben u. Qualitäten,

Rips-, Florentin-, Nanjing-, Glace- und Segeltuch-Sac
zu sehr billigen Preisen aufmerksam zu machen.

L. & M. Dreyfus,

8957

53 Langgasse in Wiesbaden.

Crinolinen

mit breiten schmalen Reifen, sowie mit und ohne Zeug-Überzug empfiehlt in
allen Größen und großer Auswahl zu äußerst billigen Preisen

Ph. Salzer, am Uhrthurm. 9341

Adolphstraße 1 ist **Weizen- und Gerstenstroh** im Hundert und ein-
Zeln zu verkaufen. 9297

Ein noch neues, sehr gut gearbeitetes **Krankenrollwägelchen** ist zu
verkaufen oder zu vermieten. Wo, sagt die Exped. 9161

Bei Sattler Zorn in Biebrich ist ein sehr elegantes neues **Pommes-**
Schiff zu verkaufen; auch ist daselbst ein sehr schön möblirtes Zimmer mit
Schlafcabinet zu vermieten. 9465

Logis-Vermiethungen.

(Erstheinen Dienstags u. Freitags).

Adelheidstraße 10 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, auf den 1. October oder 1. September anderweit zu vermieten. U. Fach & G. Hahn. 9656

Adelheidstraße

in dem neuen Wohnhause des Schieferdeckermeisters Beckel (No. 16) ist eine freundliche Parterrewohnung mit Aussicht in's Freie, bestehend aus 4 ineinandergehenden geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und Kohlenbehälter, zwei Mansarden, Mitgebrauch der Waschküche, Wasserpumpe, Cisterne, des Bleichplatzes und Trockenspeichers, auf den 1. October d. J. zu vermieten und kann dieselbe auch vier Wochen früher schon bezogen werden. Näheres daselbst Morgens von 10—12 Uhr. 8833

Adolphstraße 5 ist eine Wohnung in der Bel-Etage von 1 Salon, 8 Zimmern u. sogleich zu vermieten. U. Fach u. G. Hahn. 7642

Adolphstraße vis-à-vis der Landesbank ist der dritte Stock meines Hauses zu vermieten. F. Wittlich. 9245

Bahnhofstraße 2 ist die Parterre-Wohnung ganz oder getheilt auf 1. Juli zu vermieten. Näheres auf dem Comptoir von Jacob Bertram. 9657

Bahnhofstraße 9 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9396

Elisabethenstraße 7 ist ein möblirte Wohnung oder einzelne Zimmer zu vermieten. 9658

Emserstraße 17 ist ein elegant möblirtes Zimmer mit schöner Aussicht. 5814

Emserstraße 27 (Landhaus), ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, wie auch der 2. Stock mit allem Zubehör sogleich zu vermieten. 135

Emserstraße 29 b ist eine schöne Wohnung von 4—6 Zimmern mit allen Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhause oder bei dem Eigenthümer Hauptmann Reichenau, Mainzerstraße 12, Bel-Etage. 9659

Emserstraße 31 ist der 2. Stock im ganzen oder getheilt zu vermieten. 1148

Ed der Faulbrunnen- und Schwalbacherstraße ist eine abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör gleich zu beziehen. Dieselbe kann das erste Quartal vom 1. Juli bis 1. October zu einem billigen Preise abgegeben werden. Näheres bei Reallehrer Chun, Schwalbacherstraße 23. 5327

Faulbrunnenstraße 3 sind auf den 1. October zwei schöne abgeschlossene Wohnungen, jede mit 5 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. 9080

Faulbrunnenstraße 8 ist der 1te Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Dachkammern u. auf den 1. October zu vermieten. 8046

Frankfurterstraße 5 a

im dritten Stock sind 4 Zimmer schön möblirt sogleich zu vermieten; auch kann auf Verlangen Küche dazu gegeben werden. 9424

Untere Friedrichstraße 8 ist ein möblirtes Zimmer nach dem Hofe für einen Herrn auf 1. Juli zu vermieten. 9473

Friedrichstraße 18 in dem Hause der barmherzigen Schwestern sind im 1. Stock 6 Zimmer nebst Küche, 2 Dachkammern, Holzstall, Keller, Waschküche und Bleichplatz entweder gleich oder später zu vermieten. Näheres bei Johann Wolff, am Markt. 9250

Landhaus, Geisbergstraße 13, ist die Bel-Etage zu vermieten und gleich zu beziehen. Näh bei dem Eigenthümer, Architect Malm. 594

Geisbergweg 14 ist im 2. Stock ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf den 1. Juli zu vermieten. 7647

Gemeindebadgäßchen 2 bei Frau Wittwe Tersabeck ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9660

Goldgasse 6 ist ein Mansardzimmer zu vermieten. 8859
 Goldgasse 9 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet vermieten. 8048
 Goldgasse 21 ist ein Laden und Logis zu vermieten. 6425
 Heidenberg No. 4 Bel-Etage sind 2 auch 3 schön möblirte Zimmer mit herrlicher Aussicht sogleich zu vermieten. Auf Verlangen kann auch die Küche dazu gegeben werden. 9340
 Heidenberg 10 ist ein kleines Logis an stille Leute zu vermieten. 9661
 Heidenberg 27 ist auf 1. October eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall 2c., zu vermieten. 9647
 Hochstraße 1 ist im zweiten Stock ein vollständiges Logis sogleich auch später zu beziehen. Johann Busch. 9662
 Kapellenstraße 2 ist auf 1. October l. Js. eine Wohnung von fünf Zimmern nebst allem Zubehör und Mitgenuß des Gartens zu vermieten. Auskunst über eine Stiege. 8862
 Kapellenstraße 4 ist ein möblirtes Parterrezimmer zu vermieten. 5819
 Kapellenstraße 25 möblirte Zimmer zu vermieten, auf Verlangen mit Küche. 8446
 Kapellenstraße 25 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansardzimmer nebst allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 9255
 Kapellenstraße 35 ist der erste Stock, bestehend in einem großen und einem kleinen Salon, 3 Zimmern, Küche, Regen- und Pumpenwasser, Gasanrichtung, electrische Schellen und sonstigem Zubehör, auf 1. Mai zu vermieten. 5820
 Kirchgasse 10 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9663
 In der Kirchgasse und Louisenstraße 11 ist ein gut möblirtes Zimmer in der Bel-Etage vom 3. Juli an zu vermieten. 9638
 Kirchgasse 13 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 6047
 Kirchgasse 25 im dritten Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 9645

Unmöblirte Wohnung.

Kursaal-Anlagen 4 (Landhaus Grüneck) ist die renovirte Bel-Etage mit Porcellan-Ofen, Balkon, Küche, Keller, Speisekammer, Water-Closet u. s. w. nebst Gartenpromenade sogleich auch später zu vermieten. Näheres daselbst beim Eigenthümer Hauptmann Schinkel. 8836
 Langgasse 39 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer. 9590

Landhaus Reberberg 5

ist eine elegante Herrschaftswohnung, bestehend aus 1 Salon und 6 bis 10 Zimmern mit allen dazu gehörigen Räumlichkeiten und großem Garten gleich oder später zu vermieten. Auch ist das Haus unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei Blüchsenmacher Kneipp, Nerostr. 19.
 Louisenstraße 3 ist die Bel-Etage ganz oder getheilt mit oder ohne Kost möblirt zu vermieten. 8687
 Louisenstraße 14 Parterre ist eine Wohnung von 6 Piecen mit allem Zubehör auf 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. 5175
 Louisenstraße 19 ist eine möblirte Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche zu vermieten. Nähere Nachricht im dritten Stock. 9664
 Ludwigstraße 1 (Platter Chaussee) noch einige kleine Wohnungen zu verm. 9477
 Ludwigstraße 6 ist auf gleich ein Zimmer zu vermieten. 8192

Zu vermieten

Mainzerstraße 9 eine Treppe hoch ist an eine kleine stille Familie eine sehr schöne Wohnung (ohne Möbel), bestehend aus fünf Zimmern mit Zugehör.
Mainzerstraße 28
 sind 3—4 Zimmer zu vermieten. 9256

Marktstraße 24 ein Logis im 1. Stock mit abgeschlossenem Raum durch eine Glasthüre, 5 Zimmer, 1 Küche, 2 Mansarden nebst allem Zubehör auf den 1. Juli oder später zu beziehen. 9665
 Metzgergasse 14 ist ein Laden und eine Wohnung zusammen oder getrennt auf 1. October zu vermieten. 9666
 Michelsberg 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9667
 Moritzstraße 5 im Hinterhaus links ist ein Zimmer und ein Dachzimmer ohne Möbel zu vermieten. 9668
 Moritzstraße 5 ist in der Bel-Etage eine elegante Wohnung, aus fünf Zimmern, zwei Mansarden und den dazu gehörigen Bequemlichkeiten bestehend, zu vermieten und den 1. October zu beziehen. 9668
 Platter Chaussee 8 sind mehrere kleine Logis auf gleich oder später zu vermieten. 8785
 Platter Chaussee bei E. Baum ist im oberen Gehäus der zweite Stock, bestehend in 3 Zimmern und Küche und sonstigem Zubehör, sogleich oder später zu vermieten. 5827

Rheinstraße 13

ist die Bel-Etage vom 1. Juli oder gleich, vollständig möblirt, zu vermieten mit und ohne Pferdestall und Remise; auch im 2. Stock 4 Zimmer, Küche und Zugehör. 9479
 Rheinstraße 21 ist die Parterre-Wohnung, 7 Zimmer u., auf 1. October zu vermieten. Näheres Louisenplatz 1. 8300
 Obere Rheinstraße bei Karl Burk ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Mansarden und sonstigem Zubehör, ganz oder getheilt auf den 1. Juli zu vermieten. 4700
 Röderstraße 23 ist der untere Stock mit Stallung zu vermieten. 9669
 Römerberg 1 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9670
 Römerberg 5 ist ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, 2 Dachkammern (eine heizbar), Küche mit Sparherd und sonst allen Wohnungs-Erfordernissen, dann Mitgebrauch der Waschküche und Bleichplätzchens, auf den 1. October d. J. zu vermieten. 9480
 Römerberg 26 ist ein Stübchen auf den 1. Juli zu vermieten. 9671
 Saalgasse 14 ist ein neu möblirtes Zimmer zu vermieten. 9403
 Schachtstraße 1 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 9672
 Schachtstraße 7 ist auf 1. October ein Logis zu vermieten. 9673
 Schillerplatz 2 a. sind zu vermieten: die Parterrewohnung, aus Laden mit 2 Zimmern und Zubehör, der dritte Stock aus 4 Zimmern mit Zubehör. 9482
 Kl. Schwalbacherstraße 1 ist ein vollständiges Logis sogleich zu verm. 9646
 Kleine Schwalbacherstr. 7 ist ein Mansard mit Bett zu vermieten. 9639
 Schwalbacherstraße 19, Thorbau im 2. Stock ist ein freundliches, großes Zimmer, möblirt billig zu vermieten. 9002
 Schwalbacherstraße 25 ist die Bel-Etage, bestehend in einem Salon und 5 Zimmern nebst nöthigem Zubehör, auf den 1. October, an Leute, die nicht wieder vermieten, unter annehmbaren Bedingungen zu vermieten. Näheres Parterre daselbst. 9084
 Schwalbacherstraße 27 im Hinterhause ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Dachkammer und sonstigem Zubehör, und ein Dachlogis auf 1. October zu vermieten. 9674
 Sommerstraße 4 (links der Platter Chaussee, erste Querstraße zunächst der Stadt) ist der erste und zweite Stock, jeder drei schöne große Zimmer, Küche nebst allem Zubehör, mit schöner Aussicht, sodann eine Mansard-Wohnung auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Seitenbau bei Georg Plümer, Schreiner. 8059

Sonnenbergerstraße II

ist eine möblirte Parterrewohnung zu vermieten mit Küche und Zubehör auf 1. October. 9017

Sonnenbergerstraße 18 ist ein sehr elegantes Landhaus ohne Möbel zu vermieten; daselbst im zweiten Hause ist auf 1. Juli eine möblirte Wohnung von 4-5 Zimmern im Ganzen oder getheilt zu vermieten. 9265

Steingasse 15 ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Kammer, Holzstall und Keller, auf 1. October zu vermieten. 9675

Steingasse 19 ist ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf 1. Juli zu vermieten. 9427

Stiftstraße 3 ist ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, gutes Wasser, und alle Bequemlichkeiten im Haus, auf den 1. October zu vermieten. 9676

Stiftstraße 7 (Landhaus)

ist ein Logis, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und Dachkammern, zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 4912

Stiftstraße 10 ist eine schön möblirte Parterrewohnung mit einer Terrasse nach dem Blumen-
garten für die Sommermonate zu vermieten. 9267

Stiftstraße 16 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, sammt Zubehör, auf sogleich oder auch später zu vermieten. 1487

Taunusstraße 9 sind zwei Wohnungen, jede mit Salon, 6 Zimmer, Küche und allem Zubehör, und im 4. Stock zwei kleinere Wohnungen zu vermieten. 9484

Taunusstraße 23 ist ein schön möblirtes Parterre-Zimmer zu verm. 7873

Taunusstraße 29 ist eine Wohnung von 4 bis 6 Zimmern Bel-Etage auf Boden 1. October zu vermieten. 9677

Taunusstraße 31 Bel-Etage sind 2 schön möblirte Zimmer zu verm. 9678

Untere Webergasse 22 ist der 2. Stock auf 1. October zu verm. 9679

Untere Webergasse ist ein Laden nebst Comptoir mit oder ohne Wohnung auf 1. September zu vermieten. Näheres Exped. 9680

Wellritzstraße 21, Parterre, ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7889

Wellritzstraße 21 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Küche nebst Zubehör, ganz oder getheilt, auf 1. October zu vermieten. 5836

Wellritzstraße bei Johann Nögler ist der erste und zweite Stock im Vorderhaus zu vermieten. 7668

Wilhelmstr. 1, vis-à-vis der Eisenbahn,

3. Stock, ist ein Salon mit 3 bis 4 Zimmern, möblirt zu vermieten; auch einzelne Piecen möblirt oder unmöblirt. 8029

In meinem in der Adelhaidstraße belegenen Wohnhause ist der untere Stock Familienverhältnisse wegen auf 1. October anderweitig zu vermieten. Näh. beim Eigenthümer Louisenstraße 22, oder im Hause selbst. 9009

In meinem neuerbauten Hause in der Faulbrunnensstraße ist ein Laden mit vollständigem Logis, sodann der erste und zweite Stock, jeder 4 Zimmer mit Zubehör gleich oder bis 1. October zu vermieten. J. Lambert. 8878

In meinem neu erbauten Hause Faulbrunnensstraße 7 ist der 2. und 3. Stock, jeder 5 Zimmer, Küche nebst Zubehör enthaltend, auf 1. Juli zu vermieten.

W. Roder, Maurermeister. 7825

Möblirte Wohnungen.

- Eine Wohnung, sehr gut möblirt mit Küche &c., von 6—7 Zimmern, ist sofort zu vermietthen. 75015
- Eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche &c., elegant möblirt, ist zu vermietthen. Näheres durch J. Baumann, Bahnhofstraße 10. 9681
- Ein möblirtes Zimmer ist zu vermietthen Stiftstraße No. 1. 6765
- Möblirte und unmöblirte Wohnungen zu vermietthen durch Albert Liebrich, Marktstraße 36. 6412
- In meinem Hause Friedrichstraße 34 ist auf den 1. Juli l. J. eine Wohnung zu vermietthen, bestehend aus 8 Zimmern, 1 Salon, Küche und den entsprechenden übrigen Räumen. Liebrich, im Mai 1864. J. G. Ruff. 5400
- In meinem Haus in der Nerostraße 18 ist der mittlere Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, 3 Dachkammern, Keller und Holzstall, nebst Mitgebrauch der Waschküche, auf den 1. Juli zu vermietthen. W. Hippacher. 4597
- In meinem neu erbauten Hause ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Piecen, Küche &c., im Ganzen oder getheilt, sodann im dritten Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermietthen. J. Lehmann, Goldgasse, Eck des Grabens. 7669
- Zwei auch drei ineinandergehende möblirte Zimmer sind einzeln, auch zusammen gleich zu vermietthen; auf Verlangen kann Kost gegeben werden. Näheres Wellrigstraße 5. 8479
- Meine neugebauten Häuser in der verlängerten Kirchgasse sind im ganzen oder getheilt zu vermietthen oder zu verkaufen und kann vom 15. Juli d. J. an oder später bezogen werden. J. V. Hebingen, Stiftstr. 12. 9340
- In Künstler's Landhaus im Nerothal (Stiftstraße 14) sind möblirte Zimmer mit und ohne Küche zu vermietthen. 6062
- Liebrich** vis-à-vis dem Herzoglichen Garten ist eine Wohnung Bel-Étage, bestehend in 1 Salon, 5 Zimmern, 3 Mansarden und allen häuslichen Bequemlichkeiten sofort zu vermietthen. Näheres Wiesbaden Rheinstraße bei Herrn Boths im dritten Stock. 9682
- Zu **Geisenheim** im Rheingau ist in einem neuerbauten Hause im zweiten Stock ein sehr schönes Logis mit Aussicht auf den Rhein, nach Schloß Johannisberg, Bingen u. dgl. und auf das bequemste eingerichtet, ohne Möbel, zu vermietthen. Diese Wohnung eignet sich insbesondere für eine Herrschaft zum Sommeraufenthalt, indem sie aus 5 Zimmern und einer Küche besteht und kann sofort bezogen werden. Näheres in der Exped. 9641
-
- Metzgergasse 25 können 4 Arbeiter Schlafstelle erhalten. 9683
- Marktstraße 25 können reinliche Arbeiter Logis erhalten. 9684
- Heidenberg 27 können 2 reinliche Arbeiter Schlafstelle erhalten. 9647
- Kirchgasse 25 im 3. Stock können 3 Arbeiter Kost und Logis erhalten. 9645
- Al. Schwalbacherstraße 1 kann ein reinlicher Arbeiter Logis haben. 9646
- Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten am Heidenberg 4. 9340
-
- Ein Keller, circa 14 Stüek haltend, mit Schrotgang, ist zu vermietthen Schwalbacherstraße 19. 8702
- Emserstraße 22 eine zweistöckige massiv in Stein erbaute Scheune. 9493
- Eine Scheuer ist zu vermietthen bei Peter Seiler. 9643